

FRANK WALLENTA

„LANDSCHAFTEN“



Musikalische Lesung
mit Joe Kučera (CZ)
& Carlos Mieres (UY)



Ambulanter
Hospizdienst
Baden-Baden

ERWACHSENE

KINDER & JUGEND

TRAUERBEGLEITUNG

**Wir laden Sie ein zu einer etwas
anderen Lesung mit Musik:**

**SA | 12.05.18 | 19:00 | BADEN-
BADEN | ALTES DAMPFBAD |
GESELLSCHAFT.FREUNDE.JUNGER.KUNST**
„LANDSCHAFTEN“ mit Frank Wallenta
(Texte), Joe Kucera (Saxophon) und
Carlos Mieres (Gitarre).

Der Autor **Frank Wallenta** liest aus seinen Gedichtbänden „Rügenraunen“ und „Zustände und Abgründe“. Darüber hinaus hat Wallenta das Material für ein neues Buch fertiggestellt – und natürlich werden insbesondere diese bislang noch nicht veröffentlichten Texte nicht zu kurz kommen. Die Presse lobt Wallentas Texte „voller überraschender Bilder und treffsicherer Ironie“ (*Ostseezeitung*), seine „verblüffenden Pointen“ (*Badische Neueste Nachrichten*) und seinen „hintergründigen Humor“ (*Wirsindinsel*) sowie seinen komprimierten Umgang mit „Dingen und wie sich die Sicht auf sie im Prisma der Sprache verwandelt“ (*Mannheimer Morgen*).

Nach Lesereisen mit den Liedermachern Wolfram Fricke und Ralph Schüller sowie Musikern der Liedertour Leipzig in den Jahren 2015 und 2016 wird Wallenta nunmehr von dem in Prag geborenen Ausnahmesaxophonisten **Joe Kucera** begleitet, der lange Jahre künstlerischer Leiter des Jazz Meetings Berlin war und seit 2009 künstlerischer Leiter des Festivals Europe Blues Train ist. Kucera kann auf eine über 50 Jahre währende internationale Karriere als vielbeschäftigter Jazz-Saxophonist und –Flötist zurückblicken. Von Prag über Wien, London und Berlin reichen seine Lebensstationen, wo er stets integraler Bestandteil der dortigen Jazz-Szene war. Die Platten- und CD-Veröffentlichungen, auf denen Joe Kucera zu hören ist, füllen ganze Regale. Neben vielen anderen hat er mit Alexis Korner, Jackie Leven, der Jesse Ballard Band, Lydie Auvray, John Vaughan und Werner Lämmerhirt musiziert. Ergänzt und untermalt wird Kuceras Spiel von dem südamerikanischen Gitarristen **Carlos Mieres**, der gleichfalls ein Meister seines Fachs ist.